

FDP.Die Liberalen, Postfach, 3001 Bern

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
3003 Bern

Bern, 5. Februar 2026 / HG
VL KVAV

Elektronischer Versand: gever@bag.admin.ch, aufsicht@bag.admin.ch

Änderung der Krankenversicherungsaufsichtsverordnung (KVAV): Ausgleich zu hoher Prämieinnahmen, gezielte Informationen der Versicherten Vernehmlassungsantwort der FDP.Die Liberalen

Sehr geehrte Damen und Herren

Für Ihre Einladung zur Vernehmlassung oben genannter Vorlage danken wir Ihnen. Gerne geben wir Ihnen im Folgenden von unserer Position Kenntnis.

Grundsätzlich begrüssen wir die vorliegende Verordnungsänderung und wollen hier den Aspekt der Information der Versicherten hervorheben. Die mit der KVG-Änderung vom 21. März 2025 beschlossenen Massnahmen zur Kostendämpfung Paket 2 sollen das Wachstum der Gesundheitskosten abdämpfen und werden durch mehrere Verordnungsanpassungen gestaffelt umgesetzt. Mit dem neuen Art. 56a KVG erhalten die Versicherer die Möglichkeit, Versicherte gezielt über kostengünstigere Leistungen, die Wahl von geeigneten besonderen Versicherungsformen und präventive Massnahmen zu informieren. Dies verlangt eine Anpassung in der KVAV.

Die FDP.Die Liberalen hat in der parlamentarischen Debatte das Thema Information der Versicherten eingebracht. Daher stehen wir der aktuellen Umsetzung entsprechend positiv gegenüber. Durch den grundlegenden Art. 56a KVG und dem Art. 61 Abs. 1 KVAV wird die Möglichkeit für die Versicherer erhöht, prämienreduzierende Angebote und präventive Massnahmen den Versicherten zu unterbreiten. Hierdurch kann zum einen auf individueller Ebene die Ausgaben für die Krankenversicherung reduziert sowie gleichzeitig kollektiv durch Prävention der Gesundheitszustand verbessert werden. Dies unterstützt die ausgesprochenen Ziele der FDP.Die Liberalen, den Wettbewerb und die Eigenverantwortung im Gesundheitswesen zu stärken und den Handlungsspielraum für alternative Versicherungsmodelle zu erhöhen.

Wir danken für die Gelegenheit zur Stellungnahme und die Berücksichtigung unserer Überlegungen.

Freundliche Grüsse

FDP.Die Liberalen

Der Co-Präsident

Die Co-Präsidentin

Der Generalsekretär



Benjamin Mühleemann
Ständerat



Susanne Vincenz-Stauffacher
Nationalrätin



Jonas Projer